



und Erden. . . . .	2	x			1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .		5	x
rdgas- . . . . .	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .		-	-
ergbau . . . . .					13	<b>Textilien</b> . . . . .	237		x
und Erden. . . . .	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	kg	10	17 099 206
. . . . .					1320	Gewebe. . . . .	kg	43	69 407 753
. . . . .	<b>962</b>	<b>x</b>	<b>24 479 717</b>	<b>22</b>	1330	Textilveredlung. . . . .		48	x
. . . . .	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .		12	x
. . . . .	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .		70	x
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektionierte . . . . .	kg	14	36 845 082
erzeugnisse . . . . .	10	x	9 609 047	5	1394	Seilerwaren . . . . .	kg	4	3 029 310
oren, . . . . .	6	x	148 319	14	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12	49 308 780
. . . . .	12	x	495 480	25	1396	Technische Textilien . . . . .		65	x
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .		5	x
. . . . .			2 885 581	30	14	<b>Bekleidung</b> . . . . .	<b>49</b>		<b>x</b>
. . . . .	t		97 467	16	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .		-	-
peiseis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11	1 075 085
. . . . .	4	x	85 542 600	10	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung) . . . . .	St	19	5 795 500
. . . . .	26	x	577 201	19	1414	Wäsche. . . . .		11	x
. . . . .	13	x	460 971	42	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .		12	x
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1431	Pelzwaren . . . . .		-	-
. . . . .	55	.	.	.	1439	Strumpfwaren. . . . .		4	x
. . . . .	t	.	.	.	1499	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	St	4	.
. . . . .	7	.	.	.	15	<b>Leder und Lederwaren</b> . . . . .		<b>33</b>	<b>x</b>
. . . . .	kg	.	.	.	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .		4	x
. . . . .	41	x	605 557 331	30	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .		16	x
. . . . .	kg	x	124 048 886	26	1520	Schuhe . . . . .		13	x
. . . . .	11	x	727 820	17	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .		.	.
. . . . .	24	x	474 688	18					
. . . . .	24	x	465 843	18					
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	.					
. . . . .	kg	.	.	.					
. . . . .	61	x	786 590	17					
. . . . .	29	x	453 031	12					
ereitet									
. . . . .	t								
Güter-	26								

## Statistische Berichte Umsatz und Beschäftigung im Großhandel Nordrhein-Westfalens

Juni 2015



# **Umsatz und Beschäftigung im Großhandel Nordrhein-Westfalens**

**Juni 2015**

**Bestell-Nr. G123 2015 06  
(Kennziffer G I – m 6/15)**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Oktober 2015

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Methodische Hinweise</b> .....	4
<b>Zeichenerklärung</b> .....	5
<b>Sondersummen</b> .....	6
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Messzahlen) .....	7
2. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Veränderungsraten) .....	7
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Messzahlen und Veränderungsraten) .....	8

## Methodische Hinweise

### Rechtsgrundlagen

Für die Beobachtung der wirtschaftlichen Entwicklung im Großhandel sind das Handelstatistikgesetz (HdlStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) und dem Verwaltungsdatenverwendungsgesetz vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480) in ihren jeweils gültigen Fassungen die Rechtsgrundlage. Die Zuständigkeit für die Durchführung der Monatsstatistik im Großhandel liegt beim Statistischen Bundesamt.

### Datengewinnung / Datenbasis

Die monatlich von IT.NRW als statistischem Landesamt veröffentlichten Daten zum **NRW-Großhandel** basieren auf den jeweils aktuellsten Ergebnissen der „Monatsstatistik im Großhandel“. Bei dieser Konjunkturerhebung handelt es sich um eine **Unternehmensstatistik**<sup>1)</sup>. Sie wird nach dem sogenannten „Mixmodell“ durchgeführt: Während für „kleine“ Unternehmen die zu ermittelnden Angaben aus Verwaltungsdaten der Finanzbehörden und der Bundesagentur für Arbeit entnommen werden, besteht für „große“ Unternehmen Auskunftspflicht.

### Berichtspflichtige / Erhebungseinheiten

Bei der „Monatsstatistik im Großhandel“ tragen alle rechtlich selbstständigen Unternehmen mit Sitz in NRW, deren wirtschaftliche Tätigkeit gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige schwerpunktmäßig in der Abteilung 46 (Großhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) der WZ 2008<sup>2)</sup> liegt, zum Ergebnis für NRW bei.

Berichtspflichtig sind Unternehmen mit mindestens 20 Millionen Euro Jahresumsatz oder mit mindestens 100 Beschäftigten.

Für alle anderen Großhandelsunternehmen bilden Verwaltungsdaten der Finanzbehörden und der Bundesagentur für Arbeit die Grundlage für die Erstellung der „Monatsstatistik im Großhandel“: Die für das Merkmal Umsatz verwendeten Daten der Finanzbehörden fallen im Rahmen der Umsatzsteuervoranmeldung an und werden monatlich von den Oberfinanzdirektionen an das Statistische Bundesamt übermittelt. Die ebenfalls monatlich von der Bundesagentur für Arbeit an das Statistische Bundesamt gelieferten Daten enthalten Angaben über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf Betriebsebene.

### Erhebungsinhalt

Erfragt werden jeweils Angaben zum Gesamtunternehmen mit allen Verkaufsfilialen und allen zum Unternehmen gehörenden Hilfs- und Nebenbetrieben (Verwaltung, Lager, Produktion usw.). Dazu gehören auch Tätigkeiten, die nicht dem Bereich Großhandel zuzuordnen sind wie z. B. der Betrieb einer Kantine.

### Darstellung der Ergebnisse

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Positionen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) oder nach sogenannten Sondersummen, die aus ausgewählten WZ-Positionen gebildet werden. Eine Aufschlüsselung über die Zusammensetzung der für den Großhandel berücksichtigten Sondersummen findet sich am Ende dieser methodischen Erläuterungen.

Zu beachten ist, dass die dargestellten Ergebnisse aufgrund der vorgegebenen Erhebungsmethodik nicht den erzielten Umsatz im jeweiligen Wirtschaftszweig widerspiegeln, sondern auf dem Umsatz von Unternehmen, die schwerpunktmäßig in diesem Wirtschaftszweig tätig sind, basieren (z. B. wenn ein Unternehmen schwerpunktmäßig Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln betreibt, kann es darüber hinaus auch Umsätze im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik erzielen. Diese Umsätze werden dann der Rubrik „Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln“ zugerechnet, weil in der Monatsstatistik keine nach Wirtschaftszweigen differenzierten Umsätze vorliegen).

### Vorläufige Ergebnisse

Die Ergebnisse enthalten Schätzungen für nicht rechtzeitig eingehende Unternehmensmeldungen und sind deshalb als vorläufig anzusehen. Später eingehende Nachmeldungen sowie rückwirkende Korrekturlieferungen von Meldern werden in das Datenmaterial aufgenommen und in den Veröffentlichungen der Folgemonate entsprechend berücksichtigt.

### Vergleichbarkeit

Gemäß den Vorgaben der Europäischen Union ist für die Großhandelsstatistik alle fünf Jahre ein neues Basisjahr für die Ermittlung der realen Umsätze und der Messzahlen zu wählen. Ab Monatsmonat Januar 2014 werden daher Daten basierend auf dem Jahr 2010 (anstelle von 2005) dargestellt. Weil frühere veröffentlichte Ergebnisse auf das Jahr 2005 basierten, sind sie nur eingeschränkt mit ab Januar 2014 veröffentlichten Ergebnissen vergleichbar.

1) Vgl. <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/BinnenhandelGastgewerbeTourismus/Handelmonat.pdf>

2) Vgl. [www.destatis.de/DE/Publikationen/Verzeichnis/KlassifikationWZ08\\_3100100089004.pdf](http://www.destatis.de/DE/Publikationen/Verzeichnis/KlassifikationWZ08_3100100089004.pdf)

## Begriffsdefinitionen

### Umsatz

In den Tabellen wird zum einen die Entwicklung der nominalen, nicht inflationsbereinigten Umsätze, sowie zum anderen die Entwicklung der realen, um die Preisentwicklung seit dem Basisjahr bereinigten Umsätze dargestellt.

### Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten alle im Unternehmen tätigen Personen. Dazu gehören z. B. Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen, tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Auch vorübergehend Abwesende (z. B. wegen Krankheit, Urlaub oder Mutterschutz) sind einbezogen. Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten (einschließlich der geringfügig Beschäftigten) ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

### Veränderungsrate

Die Veränderungsrate des Umsatzes zu einem WZ-Bereich gibt an, um wie viel Prozent des Umsatzes der Vorperiode sich der Umsatz des Berichtszeitraums verändert hat. Veränderungsrate für Beschäftigtenzahlen werden analog ermittelt.

### Messzahl

Die Messzahl des Umsatzes / der Beschäftigtenzahl zu einem WZ-Bereich gibt das Verhältnis des Umsatzes / der Beschäftigtenzahl im Berichtszeitraum zu dem arithmetischen Mittel der zwölf Monate des Basisjahres in diesem WZ-Bereich an.

### Veröffentlichungen zum Großhandel:

Zu Umsätzen und Beschäftigtenzahlen des Großhandels in NRW erscheinen bei IT.NRW folgende Veröffentlichungen:

#### *Monatlicher Statistischer Bericht*

Veränderungsrate und Messzahlen in allen relevanten Wirtschaftszweige-Positionen zum aktuellen Berichtsmonat sowie kumulierte Angaben und Vorperiodenvergleiche:

<https://webshop.it.nrw.de/ssearch.php?kategorie=2200&prefix=G12>

#### *Eckdaten zum nordrhein-westfälischen Großhandel*

Jahres-Messzahlen zu ausgewählten Wirtschaftszweige-Positionen für die letzten zwei dem laufenden Berichtsjahr vorausgehenden Jahre:

[www.it.nrw.de/statistik/ll/daten/eckdaten/r521grosshandel.html](http://www.it.nrw.de/statistik/ll/daten/eckdaten/r521grosshandel.html)

#### *Jährliche Pressemitteilung*

Veränderungsrate in den wichtigsten Wirtschaftszweige-Positionen:

[www.it.nrw.de/presse/index.html](http://www.it.nrw.de/presse/index.html)

#### *Statistisches Jahrbuch*

Zentrale Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung und der monatlichen Konjunkturerhebung im Großhandel:

<https://webshop.it.nrw.de/qsearch.php?keyword=Z02>

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

## Sondersummen

Sondersummen entsprechen nur Teilen von Wirtschaftsgruppen oder sind wirtschaftsgruppenübergreifend. Nachfolgend wird der Bezug zur Wirtschaftszweigklassifikation (WZ 2008) hergestellt und die einfließenden Wirtschaftsunterklassen benannt:

- 462 - 01 „Großhandel (ohne Handelsvermittlung)“ umfasst den Großhandel mit:
- landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren (WZ 46.2),
  - Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (46.3),
  - Gebrauchs- und Verbrauchsgütern (46.4),
  - Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (46.5),
  - sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör (46.6) sowie den
  - sonstigen Großhandel (46.7) und den
  - Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt (46.9).
- 462 - 02 „Produktionsverbindungshandel“ umfasst den Großhandel mit
- landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren (WZ 46.2),
  - Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (46.5),
  - sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör (46.6) sowie den
  - sonstigen Großhandel (46.7) und den Großhandel mit
  - Rohstoffen, Halb- und Fertigware, ohne ausgeprägten Schwerpunkt (46.90.1) und
  - Rohstoffen und Halbwaren, ohne ausgeprägten Schwerpunkt (46.90.2).

Der Produktionsverbindungshandel kauft Rohstoffe, Halb- und Fertigwaren oder Maschinen von Unternehmen und verkauft sie an Unternehmen zur Weiterverarbeitung bzw. Nutzung in der Produktion weiter.

- 463 - 01 „Konsumtionsverbindungshandel“ umfasst den Großhandel mit
- Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (46.3),
  - Gebrauchs- und Verbrauchsgütern (46.4),
  - Fertigwaren, ohne ausgeprägten Schwerpunkt (46.90.3).

Der Konsumtionsverbindungshandel kauft Waren von Unternehmen und liefert diese an in- und ausländische Einzelhändler, Restaurants und andere Unternehmen, die sie an den Endverbraucher weiterverkaufen.

## 1. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Messzahlen 2010 = 100)

Nummer der Klassifikation <sup>1)</sup> — Sonder-summe <sup>2)</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Jun. 2015	Jun. 2014	Mai 2015	Jan. – Juni 2015	Jun. 2015	Jun. 2014	Mai 2015	Jan. – Juni 2015
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz)</b>	<b>107,6</b>	<b>102,8</b>	<b>98,3</b>	<b>102,9</b>	<b>101,7</b>	<b>96,5</b>	<b>92,6</b>	<b>97,9</b>
46.1	Handelsvermittlung	130,1	114,7	115,9	120,3	123,0	109,9	109,6	114,1
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	112,6	110,2	122,2	117,7	99,8	92,4	108,4	104,7
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	110,9	107,6	107,0	104,9	97,2	95,1	94,6	92,7
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	101,7	97,4	91,8	100,9	95,9	92,8	86,6	95,3
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	104,8	94,2	87,6	99,8	116,6	108,7	98,1	112,4
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	125,0	116,0	105,2	111,3	114,3	107,4	96,2	102,1
46.7	Sonstigem	103,8	101,0	94,1	99,1	100,3	94,7	90,1	96,7
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	107,7	102,7	102,5	102,8	98,2	93,4	93,4	94,1
	<b>Sondersummen:</b>								
<b>462 - 01</b>	<b>Großhandel (ohne Handelsvermittlung)</b>	<b>106,8</b>	<b>102,3</b>	<b>97,7</b>	<b>102,3</b>	<b>101,1</b>	<b>96,2</b>	<b>92,1</b>	<b>97,5</b>
<b>462 - 02</b>	<b>Produktionsverbindungshandel</b>	<b>107,7</b>	<b>102,9</b>	<b>96,9</b>	<b>102,5</b>	<b>104,5</b>	<b>98,3</b>	<b>93,4</b>	<b>100,3</b>
<b>463 - 01</b>	<b>Konsumtionsverbindungshandel</b>	<b>106,2</b>	<b>102,2</b>	<b>99,5</b>	<b>102,7</b>	<b>96,5</b>	<b>93,6</b>	<b>90,6</b>	<b>93,8</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) gem. Sondersummen-Definition auf Seite 5

## 2. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Veränderungsraten in %)

Nummer der Klassifikation <sup>1)</sup> — Sonder-summe <sup>2)</sup>	Wirtschaftszweig	Veränderung					
		Jun. 2015		Jan. – Juni 2015	Jun. 2015		Jan. – Juni 2015
		gegenüber					
Jun. 2014		Mai 2015	Jan. – Juni 2014	Jun. 2014	Jan. – Juni 2014		
in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz)</b>	<b>+4,8</b>	<b>+9,5</b>	<b>-0,7</b>	<b>+5,4</b>	<b>+0,7</b>	
46.1	Handelsvermittlung	+13,3	+12,2	+5,4	+12,0	+4,4	
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	+2,2	-7,9	-4,3	+8,0	+1,2	
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	+3,0	+3,6	+1,2	+2,3	+1,6	
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	+4,4	+10,7	+2,4	+3,3	+1,4	
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	+11,2	+19,6	+4,2	+7,2	+2,1	
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	+7,8	+18,9	-0,6	+6,4	-1,7	
46.7	Sonstigem	+2,8	+10,3	-4,1	+5,9	-0,1	
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	+4,9	+5,0	-0,9	+5,1	-0,3	
	<b>Sondersummen:</b>						
<b>462 - 01</b>	<b>Großhandel (ohne Handelsvermittlung)</b>	<b>+4,4</b>	<b>+9,3</b>	<b>-0,9</b>	<b>+5,1</b>	<b>+0,6</b>	
<b>462 - 02</b>	<b>Produktionsverbindungshandel</b>	<b>+4,7</b>	<b>+11,1</b>	<b>-2,5</b>	<b>+6,4</b>	<b>+0,1</b>	
<b>463 - 01</b>	<b>Konsumtionsverbindungshandel</b>	<b>+3,9</b>	<b>+6,8</b>	<b>+1,4</b>	<b>+3,2</b>	<b>+1,2</b>	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) gem. Sondersummen-Definition auf Seite 5



## 3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen

(Messzahlen und Veränderungsdaten)

Nummer der Klassifikation <sup>1)</sup> — Sonder-summe <sup>2)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt	
		Juni 2015			Veränderung Juni 2015 gegenüber	
		2010 = 100			Juni 2014	Mai 2015
					%	
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz)</b>	<b>103,3</b>	<b>102,7</b>	<b>105,2</b>	<b>+0,7</b>	<b>+0,2</b>
46.1	Handelsvermittlung	108,8	104,9	118,3	+2,4	+0,5
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	103,5	102,2	106,1	+0,1	-0,5
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	94,4	93,2	98,0	+1,0	+0,5
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	97,6	99,0	94,1	+0,7	+0,1
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	104,9	104,9	105,4	-2,0	-0,2
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	111,3	110,3	116,2	+2,0	+0,1
46.7	Sonstigem	106,1	105,8	107,6	+0,2	+0,2
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	105,7	101,2	115,7	-0,5	-0,1
	<b>Sondersummen:</b>					
<b>462 - 01</b>	<b>Großhandel (ohne Handelsvermittlung)</b>	<b>102,6</b>	<b>102,4</b>	<b>103,4</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0,1</b>
<b>462 - 02</b>	<b>Produktionsverbindungshandel</b>	<b>107,1</b>	<b>106,6</b>	<b>109,2</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,1</b>
<b>463 - 01</b>	<b>Konsumtionsverbindungshandel</b>	<b>98,2</b>	<b>97,6</b>	<b>99,5</b>	<b>+0,6</b>	<b>+0,2</b>

Nummer der Klassifikation <sup>1)</sup> — Sonder-summe <sup>2)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte						
		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Veränderung Juni 2015 gegenüber				Veränderung Januar – Juni 2015 gegenüber Januar – Juni 2014		
		Juni 2014	Mai 2015	Juni 2014	Mai 2015			
		%						
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz)</b>	<b>+0,8</b>	<b>+0</b>	<b>+0,4</b>	<b>+0,8</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0,6</b>	<b>+0,3</b>
46.1	Handelsvermittlung	+3,2	-0,2	+1,1	+1,7	+2,5	+3,1	+1,4
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	+0,8	-0,5	-1,4	-0,4	+0,5	+1,1	-0,5
46.3	Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	+1,4	+0,3	+0	+1,0	+0,8	+1,2	-0,1
46.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	+0,8	-0,1	+0,4	+0,6	+0,5	+0,6	+0,3
46.5	Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	-1,9	-0,2	-2,9	-0,2	-1,5	-1,4	-2,3
46.6	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	+1,8	+0	+3,1	+0,5	+1,9	+1,6	+3,1
46.7	Sonstigem	+0	+0,1	+1,2	+0,5	+0,1	-0,1	+0,7
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	+0,5	-0,3	-2,7	+0,4	-2,3	-1,8	-3,3
	<b>Sondersummen:</b>							
<b>462 - 01</b>	<b>Großhandel (ohne Handelsvermittlung)</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0</b>	<b>+0,2</b>	<b>+0,6</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,1</b>
<b>462 - 02</b>	<b>Produktionsverbindungshandel</b>	<b>+0,2</b>	<b>+0</b>	<b>+0,9</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,4</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,8</b>
<b>463 - 01</b>	<b>Konsumtionsverbindungshandel</b>	<b>+0,9</b>	<b>+0</b>	<b>-0,2</b>	<b>+0,7</b>	<b>+0,2</b>	<b>+0,4</b>	<b>-0,4</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 – 2) gem. Sondersummen-Definition auf Seite 5

# Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

## Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

**Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.**

## Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestell-Nr. G41

**Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Markus Sesterhenn und Ursula Kuroczik unter Telefon-Nr. 0211 9449-3816 bzw. 0211 9449-3817.**

## Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

## Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

**Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.**

## Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahregütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.**